



Frauenarbeit der EVLKS, Hauptstraße 23, 01097 Dresden

FRAUENLEBENDEMOKRATIE

Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Dreikönigsforum | Haus der Kirche
Tel.: 0351 / 8124-210
Fax: 0351 / 8124-249
E-Mail: frauenarbeit.sachsen@evlks.de
www.frauenarbeit-sachsen.de

Pressemitteilung vom 10. Oktober 2021

Dresden, 11. Oktober 2021

Gewaltfreier Diskurs ist ein Lebenselixier der Demokratie

Die Frauenarbeit der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens exponierte auf ihrer Frauenkonferenz in Dresden die Themen des ersten deutsch-deutschen Frauenkongresses 1990. In Workshops mit Expertinnen aus Politik und Wissenschaft debattierten am Samstag, den 9. Oktober im Haus der Kirche, Frauen aus Sachsen über Erwerbsarbeit, Häusliche Gewalt, Familienbilder und Frauenwiderstand. Die Grußworte sprachen Staatssekretärin Dr. Gesine Märtens (Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung) und Oberlandeskirchenrätin Margrit Klatte (Ev.-Luth. Landeskirchenamt). Dr. Jessica Bock, die als Historikerin zur Frauenbewegung im ehemaligen Ost- und Westdeutschland forscht, stellte in ihrem Impulsvortrag ihre aktuelle Perspektive auf Frauensolidarität dar. Analog zum Format des ersten deutsch-deutschen Frauenkongresses tauschten sich die Frauen in Workshops aus. In dem abschließenden Gottesdienst motivierte Pfarrerin und Beirätin Annette Kalettka einen Vergleich des Formates mit den Frauenbewegungen der ersten Christengemeinden.

Die Frauenkonferenz fand im Rahmen des vom Freistaat geförderten Gleichstellungsprojektes „Demokratie im Dialog“ statt. Besonders deutlich wurde dabei, dass ein aktiver demokratischer Diskurs Räume benötigt sowie eine Kultur, deren Leitmotive Gewaltfreiheit und Konfliktfähigkeit sind. Aus der Tatsache heraus, dass Frauenrechte Menschenrechte sind, müssen alle politischen Bestrebungen auf eine gleichberechtigte und gleichgestellte Zivilgesellschaft ausgerichtet sein, betonte Dr. Gesine Märtens. Sie verdeutlichte damit auch die Haltung des Ministeriums zur weiteren Förderfähigkeit politischer Bildungsprojekte der Frauenarbeit durch die freistaatliche Gleichstellungsrichtlinie. OLKRin Margrit Klatte, erinnerte in ihrem Grußwort an die in der evangelischen Kirche etablierte Streitkultur auf der Basis christlicher Verbundenheit: „Im Rahmen dieser Verbundenheit war und ist Auseinandersetzung nötig und möglich. Streit um den richtigen Weg, um die Wahrheit, auch um Macht und Positionen.“ Heike Siebert, Mitglied im Beirat der Frauenarbeit, äußerte sich als Teilnehmerin im Workshop „Autonomie, autonome Projekte und Kriminalisierung von Frauenwiderstand“ mit Juliane Nagel: „Ich lehne jede Form von Gewalt ab. Es ist aber unerlässlich, sich mit den Ursachen von politisch motivierter Gewalt zu beschäftigen. Im Workshop wurde transparent und klar dargestellt, welche Voraussetzungen für das aktuelle Sympathisieren mit der Person Lina E. existieren. So konnte miteinander über weibliche Rollenbilder, sexistische Zuweisungen, mediale Vorverurteilungen und Kriminalisierung von Frauenwiderstand gesprochen werden.“ Dr. Jessica Bock lenkte in ihrem Impulsreferat den Blick auf die aus ihrer Sicht noch unerledigte Aufarbeitung der unterschiedlichen Zugänge der Frauen aus Ost und West als notwendige Voraussetzung für Frauensolidarität. Teilnehmerinnen formulierten in einer abschließenden Umfrage die Notwendigkeit der Ausbildung einer solidarischen Kraft unter Frauen und die Vision einer gemeinsamen, möglichst europäischen Frauenperspektive.

Die Frauenarbeit der EVLKS ist ein Werk der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens. Sie stärkt Frauen in ihrem Engagement in Kirche und Gesellschaft durch konkrete Bildungsangebote in den Bereichen religiöse und theologische Bildung sowie politische und gesundheitliche Bildung.



Kontakt:

Frauenarbeit der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Pfarrer Dr. Erik A. Panzig

Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

im DREIKÖNIGSFORUM DRESDEN

Hauptstraße 23 (Haus der Kirche)

01097 Dresden

Telefon 0351 8124 210

Mobil 0151 12 15 30 49

www.frauenarbeit-sachsen.de

FRAUENLEBENDEMOKRATIE